

# Der 2:0-Tipp geht in der Nachspielzeit auf

**Fußball-Nachlese** Der Stadionsprecher und ein Zuschauer prognostizieren das richtige Fellbacher Ergebnis und gewinnen jeweils 24 Euro. Der TV Oeffingen verlegt das Pokalspiel gegen den TSV Nellmersbach in seine Sportwoche. *Von Markus Merz, Thomas Rennet und Gerhard Pfisterer*

**S**iegfried Fleischmann verlagerte die Auszahlung spontan in die Sprecherkabine des Max-Graser-Stadions. Zum Landesliga-Heimspiel des SV Fellbach gegen die Neckarsulmer Sport-Union (2:0) hatten die 130 Zuschauer ihren Tipp abgeben können. Einsatz: zwei Euro. Mehrfachtipps, auch von einer Person, waren möglich. Insgesamt wurden letztlich 24 Tipps abgegeben, 48 Euro landeten in der Sammelbox von Manuel Schmid und Verim Kica. Die beiden angeschlagenen Spieler des SV Fellbach waren am Samstag die Tippgeber im Max-Graser-Stadion und übernahmen am Ende auch die Auszahlung der Gewinne. Weil der Stadionsprecher Siegfried Fleischmann, der einmal 2:0 und einmal 3:0 getippt hatte, zumindest in einem Fall richtig lag, durfte er sich über die Hälfte der 48 Euro freuen und verlegte die Auszahlung deshalb vom eigentlichen vorgehenden Ort am Verkaufstand hinüber zur Sprecherkabine. Dort durfte sich auch Bernd Köhler 24 Euro abholen – der Zuschauer hatte wie Siegfried Fleischmann ein 2:0 vorhergesehen. An seinem Arbeitsplatz hatte der Mann für die Musik und gelegentliche Kommentare bereits den ersten Treffer gelandet, als er die Halbzeitergebnisse aus der Fußball-Bundesliga verlas. Den 1:1-Zwischenstand der Partie FC Schalke 04 gegen Borussia Dortmund meldete er gewohnt trocken. „Und noch ein Ergebnis aus der Regionalliga West: Herne gegen Lüdenscheid – 1:1.“



**Fußball-Nachlese**

Dass sich Bernd Köhler und Siegfried Fleischmann am Samstag überhaupt über einen richtigen Ergebnistipp freuen konnten, hatten die beiden auch dem Schiedsrichter Joannis Hollyoak aus Bodelshausen zu verdanken. Dieser ließ beim Stand von 1:0 für den SV Fellbach sieben Minuten nachspielen und ermöglichte den Gastgebern um den Torschützen Jan Ackermann in der 96. Minute den Treffer zum 2:0-Endstand. Allerdings war die ungewöhnlich lange Nachspielzeit durchaus berechtigt, da es in der zweiten Hälfte mehrere Verletzungsbedingte Unterbrechungen gegeben hatte – so musste etwa der Fellbacher Torsteher Yusaburo Matsuoka nach dem Zusammenprall mit einem Gegenspieler kurz vor Schluss etwa drei Minuten behandelt



Dionis Kelmendi (Zweiter von rechts) zeigt beim 2:0-Sieg des SV Fellbach gegen die Neckarsulmer SU eine gute Leistung. Foto: Patricia Sigerist

werden. Einige Minuten zuvor war bereits der Mittelfeldspieler Dionis Kelmendi angeschlagen geblieben und musste ebenfalls behandelt werden. Beide konnten weitermachen – zur Erleichterung des Fellbacher Trainertrios Markus Kärcher, Harald Janik und Tobias Fichter. Zumal der SVF zu diesem Zeitpunkt bereits dreimal gewechselt hatte. Dionis Kelmendi war am Samstag auch unser Spieler des Tages.

Den Fußballern des TV Oeffingen geht es wie den Bayern aus München. Sie waren mal die ersten Anwärter auf den Titel. Meister können sie unter normalen Umständen jedoch nicht mehr werden, weil der Tabellenführer von einem Zweikampf nichts hält. Als Anführer des restlichen Teilnehmerfeldes haben sie aber immer noch Perspektiven, und der Pokalsieg ist auch noch möglich. Darin erschöpfen sich allerdings die Ähnlichkeiten mit den – von Borussia Dortmund abgehängten – Bayern in der Bundesliga. Der TV Oeffingen kann sich zweifelsohne besser mit seiner Ligasituation anfreunden als der FC Ruhmreich. Dem erstplatzierten TSV Schwaikheim

unterlagen die Bezirksliga-Akteure um den Trainer Tobias Büttner am Sonntag mit 0:4, und das war ja nur das letzte Glied einer langen Beweiskette: Der Gegner ist – mit nunmehr 16 Punkten Vorsprung – zurecht da vorne, der TVOe ist zurecht dahinter. Für die Oeffinger ist der zweite Platz kein Grund zu bajuwarischer Klage – zumal dem Tabellenzweiten am Ende der Einzug in die Relegationsspiele und im besten Fall ein Ticket für die nächste Landesliga-Saison winkt. Der hartnäckigste Mitbewerber um den Platz hinter dem designierten Direktaufsteiger TSV Schwaikheim ist der TSV Nellmersbach, den das Team des TV Oeffingen in den kommenden Wochen noch zweimal auf dem Tennwegert empfangen wird. Zunächst am 6. Mai in der Bezirksliga und dann am 17. Mai (17.30 Uhr) im Bezirkspokal. Das Halbfinalspiel gegen den TSV Nellmersbach ist vom 25. April nach hinten verlegt worden – hinein in die traditionellen Sporttage der Oeffinger Fußballabteilung, die vom 16. bis 20. Mai stattfinden werden. „Am liebsten wär’s uns natürlich, wir könnten uns gegen den TSV Nellmersbach zweimal durchsetzen“, sagt Andreas Podrug, stellvertretender Abtei-

lungsleiter beim TVOe. Womöglich können die Oeffinger am Ende ja zufriedener noch sein mit dem Ausklang der laufenden Spielrunde als die Bayern aus München.

Der TSV Schmidlen bleibt im Kreisliga-A-Rennen um den Aufstieg – dank eines Unterzahlts in der letzten Minute zum 3:2-Heimsieg am Sonntag gegen den TSV Schornbach. Nach dem 2:2-Ausgleich für die Gäste von Kai Gruber (83.) und der Roten Karte für Lukas Stimmler (85.) traf Bastian Csintalan ganz am Ende der ereignisreichen Schlussphase. „Unter dem Strich ist Fußball halt ein Glücksspiel – und wir haben mehr Willen bewiesen: Wer den längeren Atem hat, gewinnt so ein Spiel“, sagt Jens Pfeifer, der das Siegerteam mit Andreas Lamster trainiert. Dank des Erfolgs sind die viertplatzierten Schmidener mit 42 Punkten aus 21 Auftritten weiter in Reichweite des Spitzentrios SSV Steinach-Reichenbach (49 Zähler aus 22 Partien), TSV Schornbach (48 aus 22) und ASGI Schorndorf (47 aus 21). Der Meister steigt direkt auf, der Tabellenzweite kann ihm auf Umwegen in die Bezirksliga nachfolgen.

**Handball: Bezirkspokal**

## Der TSV Schmidlen II verteidigt den Titel

**Schorndorf** Der TSV Schmidlen II hat erneut den Bezirkspokal gewonnen. Der Handball-Landesligist bezwang am Sonntag in Schorndorf im Endspiel des Finalturniers den Bezirksligisten Hbi Weillendorf/Feuerbach mit 30:27, nachdem er am Samstag den gastgebenden Ligakonkurrenten SG Schorndorf im Halbfinale gerade so noch mit 33:32 ausgeschaltet hatte. „Wir sind glücklich, dass wir den Titel verteidigt und die Saison mit einem Erfolgserlebnis abgeschlossen haben“, sagte der TSV-Trainer Thomas Krombacher.

Beinahe wäre es nicht so weit gekommen. Denn im Halbfinale lagen die Schmidener zwei Minuten vor dem Ende mit 30:32 zurück. Rüdiger Neß erzielte letztlich den entscheidenden Treffer. Der herausragende Akteur war jedoch Nicki Holder (13/5 Tore). „Sensationell“, fand Thomas Krombacher dessen Leistung: „Zu dem Sieg sind wir gekommen wie die Jungfrau zum Kinde.“ Der erfolgreichste TSV-Torschütze im Finale war Tobias Müller (5). „Der Gegner war sehr motiviert und hat sich nie richtig abschütteln lassen“, sagte Thomas Krombacher. „Wir hatten in den vergangenen Wochen im Training vor allem Fußball gespielt, da war es schwierig, unsere Bestleistung abzurufen.“ gp

**Basketball: Zweite Regionalliga**

## Dominant erst nach der Pause – 70:58

**Fellbach** Die zweite Spielhälfte war wieder einmal viel besser als die erste. Schon des Öfteren haben die Basketballer des SV Fellbach eine ganze Weile gebraucht, um in Schwung zu kommen. Am Sonntagabend lagen sie gegen die Gäste vom SV Oberelchingen zur Pause mit 27:33 zurück, haben die Begegnung in der zweiten Regionalliga aber noch mit 70:58 gewonnen. „Nach der Halbzeit haben wir viel mehr investiert und das Spiel dominiert“, sagte Roger Washington, der Trainer des SVF. Es waren allen voran Jose Angel Tejada-Munoz (23 Punkte) und James McAdams-Thornton (16 Punkte), die für den Fellbacher Erfolg verantwortlich waren. Und in der Abwehr zeigte der Kapitän Jurica Zelic eine gute Leistung.

Zwei Spieltage vor dem Saisonende steht der SV Fellbach nach elf Siegen und elf Niederlagen auf dem fünften Platz. Es folgen noch die belanglosen Spiele bei der TuS Ursprungschule (21. April) und eine Woche später in der Gäuäckerhalle I gegen die BSG Ludwigsburg. max  
SV Fellbach: Tejada-Munoz (23), McAdams-Thornton (16), Zelic (12), Hübner (8), Vidacak (5), Buchwald (2), Opitz (2), Perges (2), Valente.

**Fußball: Verbandsliga der Frauen**

## 0:2 beim Schlusslicht

**Albeck** Rückschlag im Kampf um den Klassenverbleib: Nach davor zwei Erfolgen haben die neuntplatzierten Verbandsliga-Fußballerinnen der SpVgg Rommelshausen am Sonntag beim davor erst einmal siegreichen Tabellenletzten TSV Albeck mit 0:2 (0:1) verloren. „Unsere Frauen kamen weder mit dem Platz noch mit dem Wetter und noch weniger mit der robusten Spielart der Gastgeberinnen zurecht“, sagt der Assistententrainer Frank Zimmermann. Das Polster der SpVgg Rommelshausen auf die Abstiegsplätze beträgt augenblicklich vier Punkte. gp  
SpVgg Rommelshausen: Leonczyk – Ute Wanner (63. Staiger), Sax, Eva Summer, Silke Wanner (51. Höfer), Melanie Bock (67. Aspacher), Kötel, Möhle, Petra Summer, Meinzer, Brückner.

**Kurz berichtet**

**Fußball** Die B-Junioren des SV Fellbach haben erstmals in diesem Jahr in der Verbandsstaffel gepunktet. Nach vier Niederlagen seit Silvester (und insgesamt sechs ins Serie) gewannen sie am Samstag beim Tabellendritten GSV Maichingen verdient mit 1:0 (0:0). Das Tor der siebtplatzierten Gäste erzielte Kevin Seixas nach der Pause mit einem schönen Flachschuss aus 20 Meter Entfernung – dieses Ergebnis verteidigten sie bis zum Ende. Vor der Halbzeit hatten die Fellbacher ihre Überlegenheit auf einem schwer bespielbaren Platz noch nicht in einen Treffer ummünzen können. gp

**Fußball** Die C-Junioren des SV Fellbach haben den Sprung auf Rang zwei in der Landesstaffel verpasst. Beim Tabellensiebten TV Nellingen verloren sie am Samstag mit 1:2 und fielen dadurch vom dritten auf den vierten Platz zurück. Die Gäste ließen sehr viele Torchancen aus, während die gastgebenden Nelliger ihre Möglichkeiten konsequent nutzten. Das einzige Fellbacher Tor erzielte Kevin Schmiege per Foulelfmeter zum Endstand. „Wir sind in dem Ferienprogramm einfach nicht richtig in die Gänge gekommen“, sagt der SVF-Trainer Gert Giek. gp

### Ergebnisse und Tabellen

**BASKETBALL**

**Zweite Regionalliga Südwest, Männer**

BSG Ludwigsburg – SG Mannheim	72:65
SV Fellbach – SV Oberelchingen	70:58
TSV Schwäbisch Hall – KuSG Leimen	71:70
TSV Crailsheim II – SG Heidelberg-Kirchheim	92:75
TSV Berghausen – ESV Rot-Weiß Stuttgart	79:69
1. TSV Crailsheim II	22 1894:1666 36
2. SG Heidelberg-Kirchheim	23 1986:1693 36
3. BSG Ludwigsburg	22 1584:1453 34
4. KuSG Leimen	23 1873:1846 30
5. SV Fellbach	22 1757:1685 22
6. TSV Berghausen	22 1709:1683 20
7. Basketballakademie Ulm	22 1645:1709 20
8. SG Mannheim	22 1602:1638 20
9. SV Oberelchingen	22 1720:1734 18
10. TuS Ursprungschule	22 1576:1644 18
11. TSG Schwäbisch Hall	22 1642:1722 16
12. VFB Rot-Weiß Stuttgart	22 1625:1896 10
13. ESV Gaggenau	22 1579:1823 8

**FUSSBALL**

**Verbandsstaffel, B-Junioren**

SV Böblingen – FC Heilbronn	1:0
VfL Kirchheim/Teck – FC Heidenheim	4:1
Stuttgarter Kickers – VfL Nagold	5:0
GSV Maichingen – SV Fellbach	0:1
FSV Hollenbach – SC Abstatt	3:1
SGV Freiberg II – VfR Aalen	0:1
1. FC Normannia Gmünd – 1. FC Eisingen	2:3
1. VfL Kirchheim/Teck	20 16 3 1 77:22 51
2. VfR Aalen	20 15 0 5 48:24 45
3. Stuttgarter Kickers	20 13 2 5 48:19 41
4. FC Heidenheim	20 12 2 6 59:34 38
5. FSV Hollenbach	20 12 0 8 39:32 36
6. FC Heilbronn	20 11 1 8 34:38 34
7. SV Fellbach	20 9 3 8 36:35 30
8. VfL Nagold	20 6 7 7 33:33 25
9. SV Böblingen	20 7 2 11 26:34 23
10.1. FC Eisingen	20 6 3 11 27:42 21
11. SGV Freiberg II	20 6 0 14 36:51 18
12. GSV Maichingen	20 4 4 12 19:40 16
13.1. FC Normannia Gmünd	20 4 2 14 23:62 14
14. SC Abstatt	20 4 1 15 16:55 13

**Landesstaffel, C-Junioren**

VfL Kirchheim – FSV Waiblingen	3:1
SSV Aalen – SG Bettringen	4:0
Sportfreunde Schwäbisch Hall – TSG Backnang	1:0
TV Nellingen – SV Fellbach	2:1
FV 09 Nürtingen – FC Eisingen	2:1
1. SSV Aalen	13 12 0 1 44:7 36
2. FSV Waiblingen	13 8 2 3 34:16 26
3. FV Schwäbisch Hall	13 7 3 3 23:9 24
4. SV Fellbach	13 7 2 4 38:15 23
5. TSG Backnang	13 7 1 5 25:19 22

6. VfL Kirchheim	13 6 2 5 24:12 20
7. TV Nellingen	13 4 1 8 18:26 13
8. FV 09 Nürtingen	13 3 1 9 13:51 10
9. FC Eisingen	13 2 2 9 14:36 8
10. SG Bettringen	13 2 0 11 6:48 6

**Kreisliga, Senioren:**

SC Korb – TSV Schmidlen 2:2

**Bezirksliga, Frauen:**

VfR Birkmannweiler/SSV Steinach – TSG Salach 1:3  
SG Schorndorf – TSG Salach 2:1  
SC Urbach – SC Fornsbach 3:3

SV Remshalden – TV Jebenhausen/TV Bezgenriet	0:6
Rommelshausen II – Sulzbach-Laufen/Oberrot	8:0
Sulzbach/Opppenweiler – Birkmannweiler/Steinach	1:3

**Bezirksstaffel, A-Junioren:**

VfR Murrhardt – VfL Winterbach 3:3

**Verbandsstaffel, B-Junioren:**

SV Winnenden – FV Vorwärts Faurndau 0:4  
Bieglk. Erdmannhausen – Berneck/Zwerenberg 0:1  
SpV Dettingen/Teck – TSV Öttingen 0:10  
SV Sulzbach – VfB Obertürkheim 7:1  
VfL Sindelfingen II – FV Nürtingen II 9:0  
TSV Müchingen – SpVgg Rommelshausen 1:7

**FOOTBALL**

**Landesliga, Männer:**

Ostalb Highlanders – Heilbronn Salt Miners	12:18
Fellbach Warriors – Kornwestheim Cougars	14:28
Tübingen Red Knights – Bad Mergentheim, Wolfpack	20:19

**TISCHTENNIS**

**Bezirksklasse, Männer**

TV Hebsack – TTV Burgstetten	9:5
TSV Schnait – SC Korb	9:5
SV Plüderhausen III – TSV Oberbrüden II	9:0
TV Oeffingen – VfL Winterbach	9:4
1. TV Oeffingen	17 147:74 31:3
2. SV Plüderhausen III	17 136:80 26:8
3. SC Korb	18 128:112 23:13
4. TV Hebsack	18 141:109 22:14
5. VfL Winterbach	18 134:109 22:14
6. VfR Birkmannweiler III	17 112:113 17:17
7. TTV Burgstetten	17 118:123 14:20
8. TSV Schnait	18 109:145 12:24
9. TSV Oberbrüden II	18 86:154 7:29
10. SG Schorndorf II	18 68:160 2:3

**SCHACH**

**Oberliga**

Stuttgarter SF I – SF Pfullingen	6,0:2,0
Stuttgarter SF II – SG Schwäbisch Gmünd	3,5:4,5
TG Biberach – Post-SV Ulm	2,5:5,5
SK Schmidlen/Cannstatt – SF Deizisau	3,0:5,0
TSV Willmsbach – SV Ebersbach	4,5:3,5

**Abschlusstabellen:**

1. Stuttgarter SF I	9 45,5:26,5 17
2. SF Deizisau	9 41,5:30,5 14
3. Post-SV Ulm	9 43,5:28,5 13
4. SK Schmidlen/Cannstatt	9 38,5:33,5 11
5. SG Schwäbisch Gmünd	9 37,0:35,0 11
6. Stuttgarter SF II	9 33,0:39,0 7
7. SF Pfullingen	9 31,0:41,0 7
8. TG Biberach	9 30,0:42,0 4
9. SV Ebersbach	9 33,0:39,0 3
10. TSV Willmsbach	9 27,0:45,0 3

**HANDBALL**

**Bezirkspokal-Finalturnier, Männer:**

EK Stuttgart – Hbi Weillendorf/Feuerbach	25:36
SG Schorndorf – TSV Schmidlen II	32:33
Hbi Weillendorf/Feuerbach – TSV Schmidlen II	27:30

**Bezirkspokal-Finalturnier, Frauen:**

SF Schwaikheim – SG Schorndorf	17:20
HSG Oberer Neckar – SV Remshalden	15:34
SG Schorndorf – SV Remshalden	27:20

## Heimsieg für Andreas Wagner



**Gewichtheben** Andreas Wagner (Bild), der in Fellbach trainiert und für den AC Weinheim startet, hat am Samstag bei den baden-württembergischen Senioren-Meisterschaften in der Fellbacher Zeppelinhalle eine starke Leistung gezeigt: Mit 82 Kilogramm im Reißen und 108 Kilogramm im Stoßen sicherte er sich in der Altersklasse IV den Titel in der Gewichtsklasse bis 62 Kilogramm. Matthias Arndt, Hayk Kasyan und Alfred Wagner vom SV Fellbach gewannen ebenfalls ohne Gegner, Gerhard Joos ließ bei seinem Sieg einen Konkurrenten hinter sich. Michael Prosch, der in Fellbach trainiert und für den GV Eisenbach antritt, wurde auch Erster. (gp) Foto: Patricia Sigerist